Die Kühne-Stiftung setzt ihre langjährige Partnerschaft als Hauptsponsor der Salzburger Festspiele und Projektsponsor des Young Singers Project fort und verlängert ihr Engagement bis einschließlich 2030



Die Teilnehmer·innen des Young Singers Project 2026 mit Festspielpräsidentin Kristina Hammer, dem Kaufmännischen Direktor Lukas Crepaz, der Leiterin des Young Singers Project Evamaria Wieser und der YSP-Produktionsleiterin Laura Nicorescu. Die Kühne-Stiftung unterstützt das Nachwuchsprogramm seit 2013 und setzt ihr Engagement bis einschließlich 2030 fort. © SF/Günter Freund

(SF, 17. November 2026) Die Kühne-Stiftung hat beschlossen, ihr Engagement für die Salzburger Festspiele vorzeitig um weitere drei Jahre, also bis einschließlich 2030, zu verlängern. Damit bekräftigt die Stiftung ihre nachhaltige Unterstützung der Salzburger Festspiele als ein Hauptsponsor und setzt zugleich ihr besonderes Engagement für die Förderung des künstlerischen Nachwuchses im Young Singers Project fort.

Die Kühne-Stiftung und die Salzburger Festspiele sind durch eine langjährige Partnerschaft verbunden: Seit 2013 unterstützt die Stiftung das Young Singers Project, seit 2019 gehört sie zu den Hauptsponsoren der Salzburger Festspiele. Im Zentrum des Engagements steht bis heute die Förderung junger Sängerinnen und Sänger auf ihrem Weg zu einer internationalen Karriere.

Das Young Singers Project, für das sich jedes Jahr über 800 Sänger·innen bewerben, bietet ausgewählten Nachwuchstalenten während des Festspielsommers eine intensive künstlerische Weiterbildung und zugleich unmittelbare Einblicke in den professionellen Festspielbetrieb. Neben Stimmtraining, Repertoirestudium, szenischer Arbeit und Liedinterpretation arbeiten die Teilnehmer·innen mit renommierten Festspielkünstler·innen. Einige wirken zudem in Opernproduktionen der Salzburger Festspiele mit. Das gemeinsame, große Abschlusskonzert zum Festspielende im Haus für Mozart stellt oftmals einen wichtigen Schritt auf dem Weg zu einer vielversprechenden Karriere dar.

„Die Kühne-Stiftung ist den Salzburger Festspielen seit vielen Jahren in besonderer Weise verbunden. Diese Partnerschaft wurde wesentlich durch das persönliche Engagement des Stifters Klaus-Michael und seiner Frau Christine Kühne geprägt. Dass die Zusammenarbeit auch nach dem Tod von Klaus-Michael Kühne fortgesetzt wird, ist für uns ein Ausdruck besonderer Wertschätzung und ein Zeichen des Vertrauens in die gemeinsame Zukunft. Als ein Hauptsponsor leistet die Kühne-Stiftung einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag zur künstlerischen Arbeit der Festspiele und unterstützt mit dem Young Singers Project darüber hinaus gezielt die Förderung junger Sängerinnen und Sänger", bedankt sich Festspielpräsidentin Dr. Kristina Hammer.

„Unser Stifter, Klaus-Michael Kühne, war den Salzburger Festspielen über viele Jahre eng verbunden und hat die Partnerschaft mit großem persönlichem Interesse begleitet. Besonders die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler lag ihm am Herzen. Die Fortsetzung unseres Engagements als ein Hauptsponsor verstehen wir daher auch als Weiterführung dieser langjährigen Verbundenheit. Mit der Unterstützung des Young Singers Project möchten wir dazu beitragen, jungen Sängerinnen und Sängern wichtige Entwicklungsmöglichkeiten auf ihrem Weg in eine internationale Karriere zu eröffnen", erklärt Dr. Thomas Staehelin, Präsident der Kühne-Stiftung.

Die gemeinnützige Kühne-Stiftung mit Sitz in Schindellegi in der Schweiz wurde im Jahr 1976 von der Familie Kühne gegründet. Die Schwerpunkte der Kühne-Stiftung liegen in den Bereichen Logistik, Medizin, Kultur und Klima. Klassische Musikprojekte bilden den Schwerpunkt in der kulturellen Fördertätigkeit der Kühne-Stiftung. Sie unterstützt eine Reihe von renommierten Festspielen und führenden Opern- und Konzerthäusern in Europa, betreibt die „Kühne Akademie – Zukunft Musiktheater" und plant, der Stadt Hamburg ein neues Opernhaus zu schenken.

Die Fortsetzung der Partnerschaft steht im Zeichen des Andenkens an Klaus-Michael Kühne, der im August 2026 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Über viele Jahre war er den Salzburger Festspielen persönlich eng verbunden. Gemeinsam mit seiner Frau Christine Kühne begleitete er insbesondere die Entwicklung des Young Singers Project mit großem Interesse und setzte sich für die Förderung des künstlerischen Nachwuchses ein. Aus dieser Verbundenheit entwickelte sich eine Partnerschaft, die weit über die Unterstützung eines einzelnen Projekts hinausgewachsen ist. Die Salzburger Festspiele sind Klaus-Michael Kühne für sein langjähriges Vertrauen, seine persönliche Verbundenheit und sein nachhaltiges Engagement für die Kunst und ihre nächste Generation in großer Dankbarkeit verbunden.

Pressefotos zum Young Singers Project finden Sie hier:
https://www.salzburgerfestspiele.at/fotoservice/young-singers-project-2